

*Rubus hebecaulis* Sudre in Thüringen.

Von Dr. H. Schack, Leipzig.

Focke verzeichnet in der Synopsis von Ascherson u. Graebner VI. 1 (1900—1905) S. 606 *Rubus Helveticus Gremlii* als in Thüringen vorkommend. Angaben über Fundorte fehlen. Nach Sudre *Rubi Europae* (1908—1913) S. 119, 123 gehört der Fockesche *R. Helveticus* zu seinem *R. hebecaulis*; danach müssen ihm Belegstücke aus Thüringen vorgelegen haben. Bei Durchsicht der von Sagorski hinterlassenen, nunmehr im Herb. Haußknecht zu Weimar befindlichen *Rubi* fand ich unter der — offenbar auf einer Bestimmung Fockes beruhenden — Bezeichnung *R. Helveticus Gremlii* Schöblingsstück und Blütenzweig einer Pflanze, die M. Schulze 1892 bei Roda im St. Gangloffter Wald gesammelt hatte. Ich bestimmte sie als *R. hebecaulis* Sudre. Dieser unterscheidet sich von *R. Colemannii* Blox., zu dessen Formenkreis *R. Helveticus Gremlii* gehört, vornehmlich durch die im Fruchtstande sich mehr und mehr aufrichtenden Kelchzipfel, meist 3zählige Schöblingsblätter und  $\pm$  rundliche, wenig kantige Schöblinge. In der Hoffnung, den *R. hebecaulis* Sudre selbst aufzufinden, besuchte ich im Juli 1932 die ausgedehnten Wälder des „Holzlandes“. Im Hochwalde zwischen Hermsdorf und Klosterlausnitz fand ich den echten *R. hebecaulis* Sudre in der var. *Gravetii* Sudre in einem stattlichen Gebüsch und außerdem die Unterart *R. hebecaulis* Sudre ssp. *R. condensatus* P. J. Müller (bisher nur aus der Gegend von Saarbrücken, dem Elsaß, aus Frankreich, der Schweiz und Tirol bekannt) in Gesellschaft von *R. senticosus* Koehl., *R. villi-caulis* Koehl. var. *Marchicus* E. H. L. Krause — nicht weit davon bei Klosterlausnitz an der Straße nach Jena auch var. *atricaulis* N. Boul. —, *R. Koehleri* Wh., *R. Schleicheri* Wh. ssp. *R. mucronipetalus* P. J. Müller u. a. Es ist mit Sicherheit anzunehmen, daß Formen von *R. hebecaulis* Sudre noch anderweit in jenen weiten Waldungen gefunden werden. Nach Naumann (Jahresber. d. Ges. von Freunden d. Naturw. Gera XLVI—XLVIII [1906] S. 48) findet sich *R. Helveticus Gremlii* auch im Geraer Stadtwald und an anderen Stellen der Flora von Gera; vermutlich handelt es sich hierbei aber ebenfalls um *R. hebecaulis* Sudre.

---

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Thüringischen Botanischen Vereins](#)

Jahr/Year: 1933

Band/Volume: [NF 41](#)

Autor(en)/Author(s): Schack Hans Woldemar

Artikel/Article: [Rubus hebecaulis Sudre in Thüringen. 88](#)